

Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege



Sonderausbildung **Kinder- und Jugendlichenpflege** nach Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes 1997

- Dauer
- Voraussetzungen
- Aufnahmebedingungen
- Einzureichende Unterlagen
- Kosten / Verpflegung / Wohnen
- Leistungen der GuKPS
- Ziel der Ausbildung
- Ausbildung
- Prüfungen

Dauer

Mindestens 1 Jahr, 600 Stunden in Theorie und 1000 Stunden Praxis

Voraussetzungen

Berufsberechtigung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

Aufnahmebedingungen

- Vor der Aufnahme kann ein Aufnahmegespräch oder ein Aufnahmetest durchgeführt werden
- Über die Aufnahme entscheidet der Rechtsträger im Einvernehmen mit der Leitung der Sonderausbildung

Einzureichende Unterlagen:

- Bewerbungsbogen (Formular der Schule), Lebenslauf enthalten
- Kopie Reisepass od. Personalausweis (wenn nicht vorhanden: Kopie Geburtsurkunde u. Staatsbürgerschaftsnachweis)
- Kopie Nachweis Namensänderung (zB Heiratsurkunde)
- Nachweis der Berufsberechtigung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege (Diplom)

BewerberInnen, die NICHT im NÖ Landesdienst beschäftigt sind:

- Grobklinische Untersuchung
- Strafregisterbescheinigung

Kosten / Verpflegung / Wohnen

- die Ausbildungskosten übernimmt das Land NÖ für Sie
- Bereitstellung und Reinigung der Dienstkleidung!
- Verpflegung / Wohnen: Bitte wenden Sie sich direkt an die Ausbildungsstätten

Leistungen der Ausbildungsstätte

- Die SchülerInnen sind unfall-, kranken- und pensionsversichert.
- Im Rahmen der praktischen Ausbildung wird Dienstkleidung zur Verfügung gestellt.
- Monatliches Taschengeld: € 258,23 netto (für SchülerInnen, die NICHT in einem Dienstverhältnis stehen)*Änderungen vorbehalten

Ziel der Ausbildung

Das Ausbildungsziel ist die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten zur Übernahme und Durchführung sämtlicher Tätigkeiten, die für die Wahrnehmung der Spezialaufgaben erforderlich sind.

Ausbildung

Theoretische Ausbildung:

- Berufsethik und Berufskunde
- Gesundheits- und Krankenpflege von Kindern und Jugendlichen
- Pflege von Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen
- Hauskrankenpflege bei Kindern und Jugendlichen
- Ernährung, Kranken- und Diätkost
- Spezielle Pathologie, Diagnose und Therapie einschließlich komplementärmedizinischen Methoden bei Kindern und Jugendlichen
- Neonatologie
- Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialhygiene
- Kommunikation, Konfliktbewältigung, Supervision und Kreativitätstraining
- Berufsspezifische Rechtsgrundlagen



Praktische Ausbildung:

- Allgemeine Kinderabteilung
- Kinderchirurgische Abteilung
- Früh- und Neugeborenenabteilung
- Extramurale Pflege, Betreuung und Beratung von Kindern und Jugendlichen

Abschluss mit Diplomprüfung

- schriftliche Fachbereichsarbeit
- mündliche Diplomprüfung

